

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 21. April 2016

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister des Innern

J. JAMBON

Der mit dem Öffentlichen Dienst beauftragte Minister

S. VANDEPUT

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

K. GEENS

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2016/00337]

6 DECEMBER 2015. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 10 juli 2013 betreffende de berekening van het aantal stemmen waarover een zoneraadslid beschikt in de raad van de hulpverleningszone. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 6 december 2015 tot wijziging van het koninklijk besluit van 10 juli 2013 betreffende de berekening van het aantal stemmen waarover een zoneraadslid beschikt in de raad van de hulpverleningszone (*Belgisch Staatsblad* van 16 december 2015).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2016/00337]

6 DECEMBRE 2015. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 10 juillet 2013 relatif à la méthode de calcul du nombre de voix dont dispose un conseiller zonal au sein du conseil de la zone de secours. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 6 décembre 2015 modifiant l'arrêté royal du 10 juillet 2013 relatif à la méthode de calcul du nombre de voix dont dispose un conseiller zonal au sein du conseil de la zone de secours (*Moniteur belge* du 16 décembre 2015).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2016/00337]

6. DEZEMBER 2015 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2013 über die Methode zur Berechnung der Anzahl Stimmen, über die ein Zonenratsmitglied im Rat der Hilfeleistungszone verfügt — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 6. Dezember 2015 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2013 über die Methode zur Berechnung der Anzahl Stimmen, über die ein Zonenratsmitglied im Rat der Hilfeleistungszone verfügt.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

6. DEZEMBER 2015 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2013 über die Methode zur Berechnung der Anzahl Stimmen, über die ein Zonenratsmitglied im Rat der Hilfeleistungszone verfügt

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 15. Mai 2007 über die zivile Sicherheit, des Artikels 51 Absatz 3;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2013 über die Methode zur Berechnung der Anzahl Stimmen, über die ein Zonenratsmitglied im Rat der Hilfeleistungszone verfügt;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 17. September 2015;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 58.392/2 des Staatsrates vom 25. November 2015, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Aufgrund der integrierten Auswirkungsanalyse, die auf der Grundlage von Artikel 6 des Gesetzes vom 15. Dezember 2013 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen in Sachen administrative Vereinfachung durchgeführt worden ist;

Auf Vorschlag des Ministers des Innern und aufgrund der Stellungnahme der Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Artikel 1 des Königlichen Erlasses vom 10. Juli 2013 über die Methode zur Berechnung der Anzahl Stimmen, über die ein Zonenratsmitglied im Rat der Hilfeleistungszone verfügt, wird wie folgt abgeändert:

a) Der erste Gedankenstrich wird wie folgt ersetzt: "Der Betrag der Dotation der Gemeinde beziehungsweise der Provinz, multipliziert mit 100 000, wird durch die Gesamtsumme der kommunalen Dotationen sämtlicher Gemeinden, die der Hilfeleistungszone angehören, und der provinziellen Dotation der Provinz, zu der die Hilfeleistungszone gehört, geteilt."

b) Der zweite Gedankenstrich wird wie folgt ersetzt: " - Die Anzahl Stimmen, über die ein Zonenratsmitglied im Rat der Hilfeleistungszone verfügt, wird durch die ganze Zahl im Quotienten, den die Gemeinde beziehungsweise die Provinz erreicht, angegeben. Die Stimmen, die nach dieser Teilung eventuell übrig bleiben, werden in abnehmender Reihenfolge den Zonenratsmitgliedern der Gemeinden beziehungsweise der Provinz mit der höchsten Dezimalzahl im Quotienten zuerkannt."

Art. 2 - Der Minister des Innern ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 6. Dezember 2015

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister des Innern

J. JAMBON

FEDERALE OVERHEIDSDIENST FINANCIEN

[C - 2016/00338]

18 DECEMBER 2015. — Koninklijk besluit tot wijziging van de koninklijke besluiten nrs. 1, 3, 18 en 22 met betrekking tot de belasting over de toegevoegde waarde. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 18 december 2015 tot wijziging van de koninklijke besluiten nrs. 1, 3, 18 en 22 met betrekking tot de belasting over de toegevoegde waarde (*Belgisch Staatsblad* van 28 december 2015).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL FINANCES

[C - 2016/00338]

18 DECEMBRE 2015. — Arrêté royal modifiant les arrêtés royaux n^{os} 1, 3, 18 et 22 en matière de taxe sur la valeur ajoutée. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 18 décembre 2015 modifiant les arrêtés royaux n^{os} 1, 3, 18 et 22 en matière de taxe sur la valeur ajoutée (*Moniteur belge* du 28 décembre 2015).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST FINANZEN

[C - 2016/00338]

18. DEZEMBER 2015 — Königlicher Erlass zur Abänderung der Königlichen Erlasse Nr. 1, 3, 18 und 22 über die Mehrwertsteuer — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 18. Dezember 2015 zur Abänderung der Königlichen Erlasse Nr. 1, 3, 18 und 22 über die Mehrwertsteuer.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST FINANZEN

18. DEZEMBER 2015 — Königlicher Erlass zur Abänderung der Königlichen Erlasse Nr. 1, 3, 18 und 22 über die Mehrwertsteuer

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Mehrwertsteuergesetzbuches, des Artikels 49, abgeändert durch die Gesetze vom 27. Dezember 1977 und 28. Dezember 2011, des Artikels 53 § 2, ersetzt durch das Gesetz vom 17. Dezember 2012, des Artikels 53^{decies} § 2, eingefügt durch das Gesetz vom 17. Dezember 2012, des Artikels 54 Absatz 1, ersetzt durch das Gesetz vom 17. Dezember 2012, und des Artikels 57 § 7, ersetzt durch das Gesetz vom 28. Dezember 1992;

Aufgrund des Königlichen Erlasses Nr. 1 vom 29. Dezember 1992 über Maßnahmen im Hinblick auf die Gewährleistung der Zahlung der Mehrwertsteuer;

Aufgrund des Königlichen Erlasses Nr. 3 vom 10. Dezember 1969 über Vorsteuerabzüge für die Anwendung der Mehrwertsteuer;

Aufgrund des Königlichen Erlasses Nr. 18 vom 29. Dezember 1992 über die Steuerbefreiungen in Bezug auf die Ausfuhr von Gütern und Dienstleistungen aus der Gemeinschaft im Bereich der Mehrwertsteuer;

Aufgrund des Königlichen Erlasses Nr. 22 vom 15. September 1970 über die Sonderregelung für Landwirte in Sachen Mehrwertsteuer;

Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, des Artikels 3 § 1;

Aufgrund der Dringlichkeit;

In der Erwägung, dass

- das Gesetz vom 6. Dezember 2015 zur Abänderung des Mehrwertsteuergesetzbuches in Bezug auf den Steueranspruch und das Gesetz vom 6. Dezember 2015 zur Aufhebung von Artikel 19^{bis} des Mehrwertsteuergesetzbuches am 1. Januar 2016 beziehungsweise 27. Dezember 2015 in Kraft treten,

- die Bestimmungen des vorliegenden Erlasses, die im Wesentlichen technischer Art sind, am vorerwähnten Datum in Kraft treten müssen, damit die Rechtssicherheit gewährleistet ist,

- diese Maßnahmen daher unverzüglich getroffen werden müssen;